

|  |                           |                          |
|--|---------------------------|--------------------------|
| <b>BESCHLUSSVORLAGE</b><br><br><b>V0942/17</b><br>öffentlich | Referat                   | Referat III              |
|  | Amt                       | Ordnungs- und Gewerbeamt |
|  | Kostenstelle (UA)         | 1101                     |
|  | Amtsleiter/in             | Gaspar, Jürgen           |
|  | Telefon                   | 3 05-15 10               |
|  | Telefax                   | 3 05-15 09               |
| E-Mail   | ordnungsamt@ingolstadt.de |                          |
| Datum  | 27.11.2017                |                          |

| <b>Gremium</b> | <b>Sitzung am</b> | <b>Beschlussqualität</b> | <b>Abstimmungs-<br/>ergebnis</b> |
|----------------|-------------------|--------------------------|----------------------------------|
| Stadtrat       | 05.12.2017        | Kenntnisnahme            |                                  |

**Beratungsgegenstand**

Zuschusszahlung an den Tierschutzverein Ingolstadt zur Versorgung von Fundtieren;  
Kurzer Zwischenbericht über die Auswertung der bisher vorgelegten Unterlagen und den Stand der  
Neukalkulation des Fundtierzuschusses  
(Referent: Herr Müller)

**Antrag:**

Der Stadtrat möge den Bericht zur Kenntnis nehmen.

gez.

Dirk Müller  
Berufsmäßiger Stadtrat

## Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten:  ja  nein

wenn ja,

|   |  |       |
|---|--|-------|
| Einmalige Ausgaben  | Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt  |       |
| Jährliche Folgekosten   | <input type="checkbox"/> im VWH bei HSt:<br><input type="checkbox"/> im VMH bei HSt: | Euro: |
| Objektbezogene Einnahmen<br>(Art und Höhe)  | <input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag<br>von HSt:<br>von HSt:                   | Euro: |
| Zu erwartende Erträge<br>(Art und Höhe)   | von HSt:<br><input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20                       | Euro: |
| <input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von                      Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.                |  |       |
| <input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von                      Euro müssen zum Haushalt 20                      wieder angemeldet werden. |  |       |
| <input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.   |  |       |

## Kurzvortrag:

Am 26.10.2017 wurde unter Bezugnahme auf die Sitzungsvorlage (V0786/17) unter dem Beratungsgegenstand: „Zuschusszahlungen an den Tierschutzverein Ingolstadt zur Versorgung von Fundtieren; Sonderzahlung zum kurzfristigen Erhalt der Handlungsfähigkeit des Tierschutzvereins“ die Verwaltung beauftragt, in der Sitzung des Stadtrates vom 05.12.2017 einen kurzen Zwischenbericht über den Erhalt und den Umfang der gelieferten Unterlagen sowie den Stand der neuen Zuschusskalkulation abzugeben, damit der Stadtrat über die Entwicklungen der Kalkulation und des neuen Vertrages mit dem TSV informiert bleibt.

In der KW 45 wurden als maßgebliche Kalkulationsgrundlagen für eine neue Zuschussberechnung an den TSV die vollständigen Tierbücher des Haushaltsjahres 2016 der Katzen, Hunde und Kleintiere vorgelegt. Man hat sich mit Blick auf die enormen Datenmengen resp. dem enormen Aufwand bei der Auswertung der Tierbücher nunmehr auf den Auswertungszeitraum 2016 geeinigt, um zeitnah eine repräsentative Kalkulationsgrundlage zu erhalten. Momentan läuft hierzu die Sichtung und Strukturierung der Unterlagen resp. der zahlreiche Datensätze. Da hierbei immer wieder offene Fragen auftauchen, wird ein enger Kontakt zum Vorstand des TSV gehalten, um schnellstmöglich die neuen Kalkulationsgrundlagen und somit die neuen Vertragsgrundlagen erarbeiten zu können.

Die grundlegenden Unterlagen für die Kalkulation wurden nunmehr vorgelegt; zudem liegen nunmehr eine vorläufige Einnahme-/Ausgaberechnung für das Jahr 2016 sowie der Nachweis der Gemeinnützigkeit für die Jahre 2012 bis 2014 vor.

Daher konnte am 20.11.2017 eine Überweisung von 20.000 € (=Vorschusszahlung für 2018) als erste Tranche von der am 26.11.2017 beschlossenen Gesamtsumme in Höhe von 40.000 € getätigt werden.

In einer Besprechung am 17.11.2017 mit dem Vorsitzenden des Tierschutzvereins und dessen Steuerberater, wurden die weiteren Voraussetzungen resp. die Vorlage weiterer Unterlagen vereinbart, die zur Auszahlung der nächsten Tranchen führen werden.

Abschließendes Ziel ist die langfristige Sicherstellung des ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes des TSV, v. a. die Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Betriebsführung des Zweckbetriebes „Tierheim“. Diesbezüglich wird die Stadt den Verein gemeinsam mit der den Verein beratenden Steuerkanzlei entspr. Empfehlungen geben.

Die Stadt Ingolstadt und der Tierschutzverein Ingolstadt gehen einen gemeinsamen Weg der Reorganisation des Tierheimbetriebes. Alle Beteiligten sind zuversichtlich, dass der Verein – der für die Stadt eine wichtige und gesellschaftlich wertvolle Aufgabe erfüllt – am Ende dieses Weges gestärkt aus diesem Reorganisationsprozess hervorgehen wird.